



VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Les Cabinotiers Dual Moon
Grand Complication
Neues Manufakturkaliber
mit 11 Komplikationen

Montag, 27. März 2023

Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre Darbietung

Rückseite: eine kosmische Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Résumé

Technische Daten

- Einzigartiger doppelseitiger Handaufzug-Zeitmesser mit neuem Manufakturkaliber 2755 TMRCCQP und elf uhrmacherischen Komplikationen, darunter Minutenrepetition, Ewiger Kalender, Präzisions-Mondphase und Himmelskarte.
- Äußerst komplexer Zeitmesser mit atypischem Zifferblatt, das durch die doppelte Anzeige der Mondphasen in der Mitte akzentuiert wird.
- Ein besonders durchdachtes Design sorgt für perfekte Ablesbarkeit der Zeit- und Astronomieanzeigen.

Das Kaliber 2755 TMRCCQP mit Handaufzug, das diese Uhr antreibt, ist mit 774 Komponenten ein Meisterwerk der Komplexität, wobei die vielfältigen Komplikationen durch ein Tourbillon gesteuert und durch eine Minutenrepetition vervollständigt werden. Die Einzelanfertigung aus Weißgold begeistert durch anspruchsvollste große Komplikationen der Uhrmacherkunst und überzeugt durch perfekte Ablesbarkeit der Anzeigen. Bei diesem Zeitmesser stehen Ästhetik, Eleganz und Stilreinheit im Dienste technischer Vollkommenheit. Das Hauptmerkmal dieser Uhr ist die doppelte Mondphasenanzeige, zu der sich die für die Maison charakteristische retrograde Funktion und feine Endbearbeitung der Oberflächen gesellen.

Die Hauptintention der Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication* ist eine außergewöhnliche Hommage an den Mond. Die oft nur im Hintergrund präsente Mondanzeige steht bei diesem Modell im Vordergrund und ist sowohl durch die farbliche Gestaltung als auch durch ihre Abmessungen sehr auffällig. Da der Erdtrabant sowohl in der nördlichen wie der südlichen Hemisphäre vorüberzieht, ist hier die zentrale Mondphasenanzeige – ohnehin eine Seltenheit in der Welt der Uhren – doppelt präsent. Diese bereits in der Les Cabinotiers Armillaire Tourbillon Ewiger Kalender – Planetaria vorhandene Komplikation kommt in diesem hochtechnischen und musikalischen Zeitmesser mit astronomischer Berufung und elf Komplikationen voll zur Geltung.



Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre Darbietung

Rückseite: eine kosmische Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Résumé

Technische Daten

Vorderseite: eine spektakuläre Darbietung

Anzeigen:

- Dezentrale mittlere Sonnenzeit mit Stunden und Minuten
- Präzise Mondphasen und -alter in beiden Hemisphären
- Ewiger gregorianischer Kalender mit Tages-, Monats- und Schaltjahresanzeige sowie retrogradem Datumszeiger
- Minutenrepetition
- Präzisionsmondphasen und -alter für die nördliche und südliche Hemisphäre

In dieser doppelseitigen Uhr wird die ganze Dimension des Einfallsreichtums von Vacheron Constantin bei der Inszenierung von Uhrmacherkunst auf stilvolle und elegante Weise sichtbar.

Die charakteristische, auf das Wesentliche konzentrierte Ästhetik des Hauses sorgt bei diesem hochkomplexen Modell für eine vorzügliche Ablesbarkeit der Zeitanzeigen und der astronomischen Funktionen.

Auf der Vorderseite der Uhr fallen sofort die Monde ins Auge, die sich in zwei Hemisphären auf einer Scheibe bewegen, die koaxial zu den zentralen Zeigern liegt und die Form einer Sternenkuppel hat. Mit ihrer tiefblauen Farbe bildet diese einen auffälligen Kontrast zum silbernen Farbton des Zifferblatts, während sie in 59 Tagen, 12 Stunden und 45 Minuten eine vollständige Umdrehung vollführt. Das ist das Tempo der sogenannten astronomischen Monde, welche die synodische Umlaufdauer exakt einhalten, mit nur einer Abweichung von 24 Stunden alle 122 Jahre und 16 Tage. Das Mondalter wird auf einer peripheren Skala von 1 bis 29½ angezeigt. Die akribische Detailarbeit an dieser Titankuppel mit rhodinierten Monden auf blauem Grund, die durch physikalische Gasphasenabscheidung (PVD) hergestellt wurden, vollzog sich über fast 56 Arbeitsstunden in neun Etappen und sorgt zusätzlich für eine besondere Note. Die ungleichmäßige Oberfläche des Mondes wurde, ebenso wie der Glanz der winzigen Sterne, durch Diamantieren erzeugt: ein hochpräzises Bearbeitungsverfahren im Mikrometerbereich, das dem bearbeiteten Werkstoff eine facettierte Tiefe verleiht, die je nach dem Winkel, aus dem das Licht darauf fällt, unterschiedlich glänzt oder funkelt.



Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication* Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre
Darbietung

Rückseite: eine kosmische
Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine
uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Résumé

Technische Daten

Die Anzeige der Stunden und Minuten der bürgerlichen Zeit mit den Mondzyklen wurde leicht nach oben verschoben, um eine harmonische Integration der Kalenderangaben zu ermöglichen. Anstelle der traditionellen Zeiger für den Ewigen Kalender haben sich die Uhrmachermeister und Designer von Vacheron Constantin hier für rotierende Scheiben entschieden. Diese Lösung für einen Mechanismus, der den Unregelmäßigkeiten des gregorianischen Kalenders Rechnung trägt und vor dem Jahr 2100 nicht nachgestellt werden muss, ist zwar technisch komplizierter, bietet aber größere Flexibilität bei der Anordnung der Anzeigen, um ein angenehmeres Ablesen zu ermöglichen. Die halbaugenblickliche Anzeige des Tages und die sofortige Anzeige des Monats und des Schaltjahres erscheinen durch Öffnungen, ebenso wie die Datumsanzeige. Auch hier wird diese Anzeige am oberen Rand des Zifferblatts in einem halbkreisförmigen Fenster positioniert, allerdings mit einem retrograden Zeiger. Die retrograden Mechanismen, die seit Anfang des 20. Jahrhunderts ein technisches und stilistisches Markenzeichen von Vacheron Constantin sind, erfordern hohe Präzision bei der Verdoppelung der Zahnräder, die die für die Rückkehr des Zeigers erforderliche Energie speichern.

Die vierteilige Konstruktion des Zifferblatts und die Veredelung jedes einzelnen Teils entsprechen voll und ganz dem technischen Charakter des Modells. Eine 0,35 mm hohe Saphirkuppel ist auf einer silberfarbenen Metallgrundplatte mit sandgestrahlter Oberfläche und durchbrochenen Kalenderöffnungen platziert. Diese Kuppel, unter der sich die Mondphasenscheibe dreht, ist mit zwei „Masken“ versehen, deren rauchiges Aussehen durch Metallisierung erreicht wird. Sie wird von einem gewölbten, mit opalisierendem Lack satinierten Messingring gehalten, der seinerseits die Stundenmarkierungen aus Weißgold trägt.



Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre Darbietung

Rückseite: eine kosmische Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Résumé

Technische Daten

Rückseite: eine kosmische Dimension

Anzeigen:

- Tourbillon-Regulator
- Himmelskarte
- Sternzeit-Stundenanzeige

Die ebenfalls mehrteilige Konstruktion des hinteren Zifferblatts sorgt für Übersichtlichkeit und das Understatement der verschiedenen Anzeigen. Da die Darstellung der Mondphasen auf der Vorderseite der Uhr Vorrang hat, wurde die Öffnung für den Tourbillon-Regulator auf der Rückseite angebracht. Diese zu Beginn des 19. Jahrhunderts erfundene Vorrichtung, bei der Hemmung und Unruh-Spiralfeder in einem rotierenden Käfig untergebracht sind, soll die Auswirkungen der Erdanziehung auf den Isochronismus des Gangreglers ausgleichen und so eine höhere Präzision gewährleisten. Das Tourbillon mit einminütiger Umdrehung zeichnet sich durch seinen Käfig aus, der die Form des Malteserkreuzes von Vacheron Constantin aufweist und dessen Steg von Hand poliert wurde. Um das Gewicht zu verringern (und damit die Leistung zu verbessern) sowie aus ästhetischen Gründen wurden die Tourbillon-Komponenten skelettiert – insbesondere das fixierte Rad, das vollständig durchbrochen ist.

Die Architektur des Zifferblatts auf der Rückseite trägt der Vorstellung Rechnung, eine astronomische Uhr mit Anzeige von Sternzeit und Sternbildern vor einem himmlischen Hintergrund zu schaffen. Eine Uhr als Hommage an den Mond musste natürlich auch die Sternzeit – auch „Sternwinkel“ genannt – integrieren, mit deren Hilfe Astronomen den Meridian der Sterne berechnen können. Nimmt man einen Fixstern am Himmel als Bezugspunkt, so beträgt die Zeit, die die Erde für einen vollen 360°-Umlauf – oder einen siderischen Tag – benötigt, genau 23 Stunden, 56 Minuten und 4 Sekunden. Da sich die Erde sowohl um ihre Achse als auch um die Sonne dreht, dauert es etwa vier Minuten weniger als ein Kalendertag, um an den Ausgangspunkt in Bezug auf den gegebenen Stern zurückzukehren.



Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

**Vorderseite: eine spektakuläre
Darbietung**

**Rückseite: eine kosmische
Dimension**

Minutenrepetition

**Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine
uhrmacherische Entdeckungsfahrt**

Résumé

Technische Daten

Unter einem beweglichen Saphirglas, in das die Sternbilder eingraviert sind, ist ein festes Zifferblatt mit blauem Oval montiert, das den Himmelshorizont darstellt, während der Rand mit Monatsmarkierungen und Fünf-Tage-Einteilungen versehen ist. Durch eine vollständige Umdrehung entsprechend der siderischen Umlaufzeit zeigt diese bewegliche Scheibe die

genaue Position der Sternbilder – begrenzt durch den Himmelshorizont – in dem Zeitpunkt, an dem die Uhr nach Norden ausgerichtet abgelesen wird. Die siderische Zeit wird gegen den Uhrzeigersinn abgelesen, wobei das aktuelle Datum auf dem festen, PVD-behandelten blauen Außenring mit 24-Stunden-Skala und den Himmelsrichtungen zu sehen ist.



Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre
Darbietung

Rückseite: eine kosmische
Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine
uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Résumé

Technische Daten

Minutenrepetition

Eine musikalische Komponente in Form einer Minutenrepetition durfte bei einem äußerst eleganten Zeitmesser mit elf der edelsten uhrmacherischen Komplikationen natürlich nicht fehlen.

Die Uhrmachermeister von Vacheron Constantin ließen sich vom Modell Tour de l'Île inspirieren, um diesen besonders komplexen Schlagwerkmechanismus zu entwickeln, der von einem Repetierschieber auf dem Gehäuseband gesteuert wird. Diese doppelseitige Jubiläumsuhr, von der anlässlich des 250-jährigen Bestehens der Manufaktur nur sieben Exemplare produziert wurden, ist mit ihren 16 Komplikationen, darunter einer Minutenrepetition mit zentripetalem Regulator, die komplizierteste Armbanduhr, die je hergestellt wurde. Dieses geräuschlose System, das auch in der Dual Moon *Grand Complication* zu finden ist, ermöglicht es, die Dauer der musikalischen Sequenzen, verursacht durch Hämmer, die auf zwei kreisförmige Gongs schlagen, perfekt zu timen und einen klaren und harmonischen Klang für die Stunden, Viertelstunden und Minuten zu erzeugen. Außerdem wurden die Gongs dieser Repetition leicht ovalisiert, um zu vermeiden, dass sie den Blick auf das Tourbillon verdecken und der kristallklare Klang beeinträchtigt wird.



Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre Darbietung

Rückseite: eine kosmische Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine uhrmacherische Entdeckungsfahrt

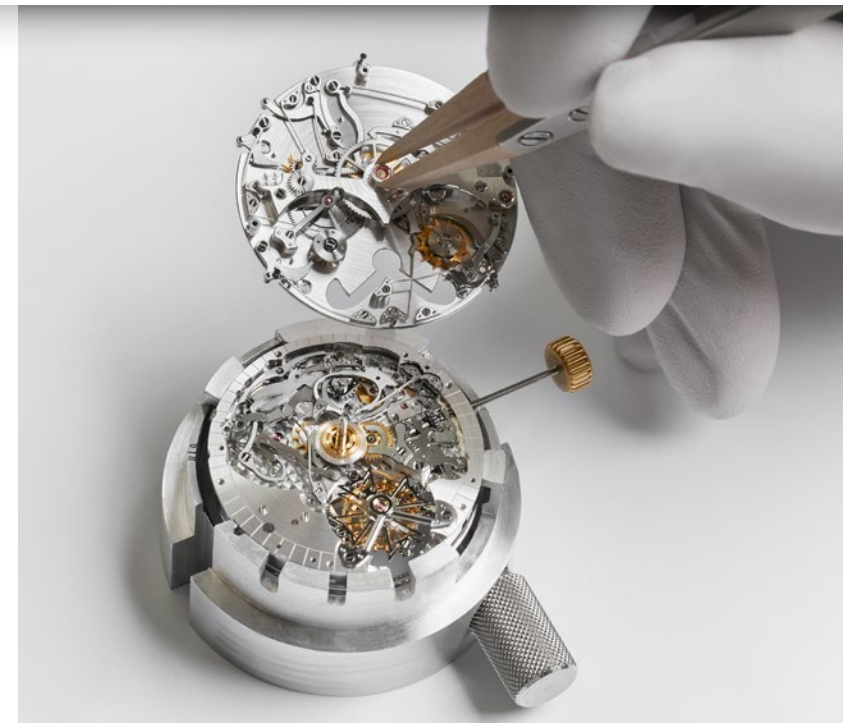
Résumé

Technische Daten

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Das hauseigene Kaliber 2755, eine der wichtigsten Entwicklungen von Vacheron Constantin, treibt all diese Funktionen an, ergänzt durch eine Minutenrepetition, die auf Wunsch die Stunden, Viertelstunden und Minuten anschlägt. Dieses Uhrwerk hat sich im Laufe der Jahre stark gewandelt – vor allem im Bereich der astronomischen Funktionen – und stellt eine wahrhaft uhrmacherische Entdeckungsreise dar. Mit 774 Komponenten ist die Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication* der perfekte Kristallisationspunkt auf einer Erkundungsfahrt, auf der das Kaliber 2755 bereits auf vielfältige Weise interpretiert wurde, um höchste Eleganz inmitten von größter mechanischer Komplexität zu verwirklichen. Das Kaliber 2755 TMRCCQP verfügt über eine Gangreserve von 58 Stunden und schlägt mit einer Frequenz von 18.000 Halbschwingungen pro Stunde.

Die minutiöse Endbearbeitung dieses Manufakturkalibers zeigt sich in den kreisförmig satinierten, von Hand gefasteten und mit Genfer Streifen versehenen rückseitigen Brücken sowie den spiegelpolierten Hämmern und Stegen des Schlagregulators. Um das Kaliber besser mit dem 46 mm-Gehäuse aus 18-karätigem Weißgold abzustimmen, wurde es ebenfalls vollständig rhodiniert. Wie bei allen Zeitmessern der Manufaktur manifestiert sich die große Liebe zum Detail auch bei diesem Modell in jedem einzelnen Bauteil, selbst in jenen, die nach dem Zusammenbau des Uhrwerks unsichtbar bleiben. Dieses Streben nach Exzellenz ist erkennbar sowohl in den technischen und ästhetischen Entscheidungen als auch in der sorgfältigen Verarbeitung.





Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre Darbietung

Rückseite: eine kosmische Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Résumé

Technische Daten

Résumé

Die eine seltene Eleganz ausstrahlende, doppelseitige Dual Moon *Grand Complication*, eine Einzelanfertigung der Abteilung Les Cabinotiers von Vacheron Constantin, begeistert mit elf zeitbezogenen und astronomischen Komplikationen, die von einem Tourbillon reguliert und durch eine Minutenrepetition ergänzt werden. Hinzu kommt die perfekte Ablesbarkeit der Funktionen sowie die besondere Sorgfalt, mit der die Details des Dekors und die Endbearbeitung ausgeführt wurden. Eine höchst komplexe Uhr, die ihre vielfältigen Funktionen mit selbstverständlichem Understatement darbietet. Auf der Vorderseite in der Mitte des Zifferblatts bietet die zweifache Anzeige von Präzisionsmondphase und Mondalter ein beeindruckendes Schauspiel, das durch die Anzeigen von Stunden, Minuten und einem Ewigen Kalender ergänzt wird. Die technische und ästhetische Signatur von Vacheron Constantin wird zudem durch ein retrogrades Datum verdeutlicht. Auf der Rückseite beeindrucken astronomische Verweise wie die Uhrzeit des siderischen Tages – der vier Minuten kürzer ist als der bürgerliche Tag – und eine Himmelskarte, die die Position der Sternbilder in Echtzeit anzeigt. Eine Öffnung auf der Rückseite der Uhr gibt zudem den Blick frei auf das Tourbillon und seinen Malteserkreuz-förmigen Käfig. Das Modell ist mit einer Minutenrepetition ausgestattet, die auf Wunsch die Stunden, Viertelstunden und Minuten anschlägt. Angetrieben wird der Zeitmesser vom Kaliber 2755 TMRCC QP, dessen Basisuhrwerk eine der wichtigsten Entwicklungen von Vacheron Constantin darstellt.



Les Cabinotiers Dual Moon *Grand Complication*

Neues Manufakturkaliber mit 11 Komplikationen


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Vorderseite: eine spektakuläre Darbietung

Rückseite: eine kosmische Dimension

Minutenrepetition

Das Kaliber 2755 TMRCCQP, eine uhrmacherische Entdeckungsfahrt

Résumé

Technische Daten

TECHNISCHE DATEN

Les Cabinotiers Dual moon – *Grand Complication*

Referenznummer 9770C/000G-007C

Kaliber 2755 TMRCC QP
Von Vacheron Constantin entwickelt und gefertigt
Mechanisch, Handaufzug
33,30 mm Durchmesser, 11,20 mm Höhe
ca. 58 Stunden Gangreserve
2,5Hz (18.000 Halbschwingungen pro Stunde) 774 Einzelteile
50 Rubine
Mit Genfer Punze zertifizierter Zeitmesser

Anzeigen
Vorderseite

Stunden und Minuten
1- Minutenrepetition
2-6 Ewiger Kalender mit retrogradem Datum mit sofortigem Zeigerrücklauf, halbaugenblickliche Tag- und sofortige Monats- & Jahresanzeige

Rückseite

7-8 Präzisionsmondphasen und Mondalter für Nord- und Südhalbkugel
9- siderische Stundenanzeigen (24H)
10- Himmelskarte
11- Tourbillon

Gehäuse

18-karätiges Weißgold
46 mm Durchmesser, 17,10 mm Höhe

Zifferblätter (Vorder- und Rückseite)

Metall, sandgestrahlt und versilbert
Applizierte Stundenindizes und Zeiger aus 18-karätigem Gold

Armband

Dunkelblaues Leder des Alligators *Mississippiensis*, handgenäht mit Sattlerstich, große quadratische Schuppen

Schließe

Faltschließe aus 18-karätigem Weißgold
Form eines halben Malteserkreuzes

Präsentationsbox

Les Cabinotiers-Box

Einzelanfertigung

Gravuren auf dem Gehäuseboden: „Les Cabinotiers“, „Pièce unique“ und „AC“



Vacheron Constantin wurde 1755 gegründet und gilt als die älteste Uhrenmanufaktur der Welt, die ihre Herstellungstätigkeit seit fast 270 Jahren ohne Unterbrechung ausübt. Generationen von Meisterhandwerkern haben dieses stolze Erbe hervorragender Uhrmacherkunst und stilistischer Vervollkommnung aufrecht erhalten.

Die Maison fertigt Zeitmesser, die nicht nur den Ansprüchen der Haute Horlogerie genügen, sondern sich auch durch zurückhaltende Eleganz und ein einzigartiges technisches und ästhetisches Niveau auszeichnen, das durch außergewöhnliche Endbearbeitungen und Veredelungen realisiert wird.

In den Kollektionen von Vacheron Constantin bleibt das unvergleichliche Erbe des Hauses lebendig und wird durch bahnbrechende Innovationen in immer neue Dimensionen geführt: Patrimony, Traditionnelle, Métiers d'Art, Overseas, Fiftysix, Historiques und Égérie. Über seine Abteilung „Les Cabinotiers“ bietet die Manufaktur zudem anspruchsvollen Kennern und Sammlern die selten gegebene Möglichkeit, Vintage-Modelle aus dem Sortiment „Les Collectionneurs“ sowie einzigartige und individuell gestaltete Zeitmesser zu erwerben.

#VacheronConstantin

#OneOfNotMany



VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

ONE OF
NOT MANY.

